

Protokoll der 67. Sitzung der FAG Lokale Geschäftsgänge des GBV

Wann: 02. Februar 2021, 14.00-16.30 Uhr

Wo: Web-Meeting

Teilnehmer_innen: Kerstin Bauer, Noemi Betancort-Cabrera, Petra Helmchen, Silke Janßen, Kirstin Kemner-Heek (VZG), Uschi Klute (VZG), Helga Kreter, Renate Müller, Petra Ruppert, Peter Sbrzesny, Jarmo Schrader, Dörthe Schulz, Rüdiger Stratmann, Susanne Schuster (BSZ)

Entschuldigt: Claudius Herkt-Januschek

Protokoll: Renate Müller

Management Summary: Peter Sbrzesny

TOP 1: Formalia

TOP 2: Wahl der Sprecherin/des Sprechers und der Stellvertretung

Als Wahlleitung fungiert Kerstin Bauer. Sie bedankt sich bei Herrn Stratmann (Sprecher der FAG) und Herrn Schrader (Vertreter) für die Arbeit der vergangenen drei Jahre.

Als KandidatInnen melden sich bzw. werden vorgeschlagen:

Rüdiger Stratmann als Sprecher

Jarmo Schrader als Vertretung

Rüdiger Stratmann wird als Sprecher der FAG einstimmig gewählt.

Jarmo Schrader wird als Vertretung einstimmig gewählt

TOP 3: Bericht und Aufträge aus der Sitzung des Fachbeirates (FBR) vom 26.1.2021:

- Protokoll: [GBV-Fachbeirat - GBV - Fachbeirat - GBV Verbund-Wiki](#)

Bericht zu ausgewählten Themen:

- Dokumente des FBR sind zukünftig passwortgeschützt
- Berichte der FAGs
- Berichte der VZG: neue WinIBW-Version im Test (noch ohne Zeitplan zum Ausrollen)
- Diskussion zu "Strategischen Leitlinien für den GBV"
- ZLV: noch nicht verabschiedet, da einige Punkte noch in Klärung
- AG Discovery System: Mitglieder für die Weiterarbeit stehen noch nicht fest
Protokolle: <https://verbundwiki.gbv.de/display/GAD/Protokolle+der+AG+Discovery>
- AG Personalentwicklung soll gebildet werden; die Verbundleitung soll zunächst den Auftrag konkretisieren
- Planung der Verbundkonferenz (VK) 2021
Präsenzveranstaltung wurde von Halle abgesagt; eine virtuelle Veranstaltung für 31.8./1.9. oder 7./8.9.2021 ist geplant

(Kurze) Vorträge zu bestimmten Themen sollen zusätzlich zu den Berichten angeboten werden. Bis zur nächsten Sitzungstermin am 19.2.2021 werden Themenvorschläge für die VK gesammelt. Der FBR entscheidet, welche Themen behandelt werden sollen

Aufträge für die FAGs:

- Abfrage, ob alle ihre Ernennungsschreiben bekommen haben
Alle Mitglieder der FAG Lokale Geschäftsgänge (FAG LG) haben ihre Ernennungsschreiben erhalten
- Themen sammeln für die VK bis spätestens zum 18.2. 2021:
Vorschlag FAG LG: Folio/ERM, Bericht über die z. Zt. entstehenden Workflows
- Management Summaries hochladen (auch rückwirkend, falls noch lückenhaft)
- Strategiepapier als vertraulich gekennzeichnet an die FAG-Mitglieder zur Stellungnahme geben
- Arbeitsprogramme 2021-23 unter Berücksichtigung der Strategie formulieren und zeitig vor der VL Sitzung (28.4.21) auf die FAG Wikiseiten stellen.

Erstes Brainstorming des FBR zu möglichen Themen und zur Weiterbearbeitung durch die FAGs:

- E-Book Thema:
Vorschlag der FAG LG: ERM (Verwaltung), Nachweis, Probleme mit Anbieterplattformen
- Speicherverbund Nord (last copy)
nicht Thema der FAG LG
- Bibliothek in Coronazeiten - Facetten der Digitalisierung
eher nicht Thema der FAG LG
Vorschlag der FAG LG:
Reservierungsinstrument und Instrumente zur Überwachung der Auslastung der (begrenzten) Kapazitäten
Diskussion und Austausch anregen: Was kann von Lösungen in der Corona-Situation danach übernommen / weitergeführt werden?
- Personalentwicklung - Beispiel Folio: Wie bekommt man für ein solch großes Open Source Projekt geeignetes Personal?
Vorschlag der FAG LG: Vortrag, ggf. durch VertreterInnen aus Ausbildungseinrichtungen (z. B. Tracy Arndt, TH Wildau - Bibliotheks-informatik tracy.arndt@th-wildau.de)

Bis 16.2.2021 werden Themen von den Mitgliedern nochmals geprüft und ggf. ergänzt.:

Die FAGs werden gebeten, Vorschläge zu sammeln, die in der nächsten FBR Sitzung am 19.2. 2021 diskutiert und zu einem Oberthema zusammengeführt werden.

Themensammlung hier:

<https://trello.com/invite/b/SstGA3wP/135626b447876daca8db7dc83c71f78/fachbeirat-vk-2021>

TOP 4: Bericht aus dem BSZ
(wird zukünftig ständiger Tagesordnungspunkt)

wichtige Themen, die z. Zt. behandelt werden:

e-Rechnungen: Angebot der zentralen Ablieferung von eRechnungen an das Landesportal zur Weiterverteilung an die Bibliotheken; daneben soll die Ablieferung direkt an Bibliotheken möglich gemacht werden

Corona-Maßnahmen: Einrichtung einer Bestellmöglichkeit in den einzelnen Häusern nach dem Muster click & collect, mit Abholung in reservierten Zeitfenstern

Neues Gemeinsames Bibliothekssystem Baden-Württemberg (Vorprojekt):
Anforderungskatalog wird z. Zt. von unterschiedlichen Arbeitsgruppen erstellt.
Anbieter-Workshops werden in nächster Zeit erfolgen.
Zeitplanung: Ausschreibung 2023/2024

TOP 5: eRechnungen

Die FAG stellt Dokumente (Konzepte, Geschäftsgänge) aus den eigenen Häusern zusammen. In den einzelnen Einrichtungen gibt es teilweise z. Zt. einen Stillstand bei der praktischen Einführung.

Auch Bibliotheken, die in der FAG nicht vertreten sind, sollen auf ihre möglichen Lösungen angesprochen werden.

TOP 6: Bericht aus VZG

Bericht VZG - Lokale Bibliothekssysteme

LBS3/LBS4

- LBS4 Version 2.12.2 unter Solaris ist nahezu vollständig im Verbund ausgeliefert. Die neue, browserunabhängige Oberfläche kann parallel zur bisherigen Oberfläche genutzt werden.
- LBS4 2.12.2 unter Linux wird aktuell auf Testrechnern installiert. Dabei wird das Implementierungsverfahren auf ein Template-System umgestellt, welches zukünftige Versions- und Rechnerwechsel stark standardisieren und vereinfachen soll.
- Mit der nur unter Linux einzusetzenden LBS4-Version 2.13 wird auch erstmals wieder eine offizielle neue OPAC-Version 8.4 veröffentlicht. Die Auslieferung ist in den nächsten Wochen geplant.
- An einer vollständigen Ablösung von LBS3 (u.a.: LOAN3, SIP2 und GOSSIP am LBS3) als notwendige Voraussetzung für den Linux-Umstieg wird aktuell prioritär gearbeitet.
- Die Umstellung der Erfassung lokaler Katalogisate (L-Sätze) vom LBS auf das CBS wird in 2021 wieder aufgenommen, sobald andere Projekte abgeschlossen sind. Die Umstellung ist Grundlage für die Einführung der Linux-Version LBS4 2.13.
- Die LBS4-Umstellung konnte mit Umstieg des Standortes Osnabrück auf LBS4 weitgehend abgeschlossen werden. Die SuUB Bremen strebt an, von LBS3 direkt auf FOLIO zu migrieren.

- Der diesjährige LBS-Workshop 2021 ist bisher noch ungeplant. Ob ein 2-tägiger Workshop in Göttingen, organisiert durch die VZG (wie vorgesehen) stattfinden kann, ist noch nicht absehbar.

FOLIO

- Das neue FOLIO-Release "Honeysuckle" wurde im Januar 2021 veröffentlicht. Das nächste Release "Iris" ist für den 3. Mai 2021 angekündigt.
- Workshop zum Test von FOLIO Release "Honeysuckle" mit VZG/hbz/UB Mainz am 31.1.21 war erfolgreich. Version wird nun auf GBV-Maschinen aufgespielt. Ergebnisse sind Grundlage für ausführliche GAP-Analyse der deutschen Anwender.
- Für die weitere FOLIO-Entwicklungsplanung mit Fokus auf Anforderungen aus Verbundbibliotheken und damit noch notwendigen technischen und funktionalen Erweiterungen arbeitet das FOLIO-Team bis Mitte Februar an einer gap analysis auf der Basis der Honeysuckle-Version. Die Ergebnisse bilden die Grundlage für den Bericht an die Steuerungsgruppe und die weitere Vergabe von Entwicklungsaufträgen.
- Die nach dem Produktivbeginn in der ZBW Kiel/Hamburg weiter für eine Einführung von FOLIO-ERM vorgesehenen Bibliotheken SuUB Bremen, TU Hamburg-Harburg, HCU Hamburg, HAW Hamburg und der UB Hildesheim haben ein Testsystem erhalten, welches nun konfiguriert wird.
- Das initiale Datenladen aus K10plus konnte erstmals mit Daten der SuUB Bremen und der ZBW Kiel/Hamburg durchgeführt werden. Ebenso der anschließende Betrieb des Routineupdates über die CBS2FOLIO-Schnittstelle.
- Nach der Fertigstellung der LAS:eR-FOLIO-Schnittstelle 1.0 Ende April 2020 wartet ein Folgeauftrag nun auf die Freigabe der LAS:eR-Schnittstelle durch das hbz.
- Die Übernahme der Lizenzdaten aus FOLIO-ERM als Exemplardatensätze analog dem EZB-Verfahren nach K10plus wird aktuell geplant.
- Die FOLIO-Tage2020 finden am 24./25.02.2021 virtuell statt. Das Programm findet sich hier: https://www.folio-bib.org/?page_id=1189. Am 2.2.21 haben wir 445 Anmeldungen.
- Die FOLIO Community hat im Januar 2021 ein neues Modell zur Governance verabschiedet. Der erste Umsetzungsschritt ist die Gründung eines Community Councils. Alle investierenden Institutionen sind aufgefordert, Nominierte zur Wahl zu stellen. Gleichzeitig wird die Bereitschaft zum jährlichen, verbindlichen Investment per MoU abgefragt.
- Für 2021 prüft die Open Library Foundation (OLF) die Ausrichtung einer virtuellen WOLFCon.
- Global Open Knowledge Base GOKb: keine Neuerungen seit November 2020.

TOP 6: Verschiedenes

Eli:SA / geplanter Vortrag: Organisation wird auf die 2. Jahreshälfte 2021 verlegt

E-Books: Überschreibung vermeintlich geschützter lokaler und Exemplardaten durch Updates der VZG

Anfrage wird schriftlich an die AG Mitglieder gerichtet, die Ergebnisse für die nächste Sitzung zusammengetragen und an die FAG EI weitergegeben.

Nächster Sitzungstermin: wird für April 2021 festgelegt